

Aktuell zur Fußball-WM

Der Fußballweltmeisterschaftskalender der CDU

Fußball-Weltmeisterschaft Spanien 1982
13. Juni bis 11. Juli

Vorrunde
Freitag, 18. Juni
WM (17.05 Uhr)
Wahl - Fern
Albanien (21.05 Uhr)
Argentinien - Ungarn
Sowjet (23 Uhr)
Brasilien - Schweden

ARD
12.15 Uhr
Wahl - Fern
21.05 Uhr
Argentinien - Ungarn
Brasilien - Schweden

WM im Fernsehen

Freitag, 2. Juli
17.05 Uhr
Wahl - Fern
21.05 Uhr
Argentinien - Ungarn
Brasilien - Schweden

ARD

Sonntag, 4. Juli
17.05 Uhr
Wahl - Fern
21.05 Uhr
Argentinien - Ungarn
Brasilien - Schweden

ZDF

Montag, 5. Juli
17.05 Uhr
Wahl - Fern
21.05 Uhr
Argentinien - Ungarn
Brasilien - Schweden

ARD

WM im Fernsehen

Mein WM-Begleiter
Alle WM-Preisausschreiben
auf dem Kalender 1982 und 84
Entscheidungsfrist
10.05.82 bis 28. Juni 1982

Ab 13. Juni beherrscht für einen Monat der König Fußball die Gespräche: Fußballweltmeisterschaft in Spanien. Die CDU ist mit im Gespräch — durch den Fußballweltmeisterschaftskalender „Mein WM-Begleiter“. Er enthält auf 24 Seiten alle Spielpaarungen des jeweiligen Spieltages und zeigt Ihnen, wer wann und zeigt — die Fernsehzeiten von ARD und ZDF. Politische Kommentare geben Helmut Kohl und Heiner Geißler, die sportlichen kommen von Harald Schumacher, Manfred Kaltz, Pierre Littbarski und Uwe Seeler. Besonders attraktiv ist der Kalender durch

das WM-Preisausschreiben „Wer wird deutscher Torschützenkönig?“ Den Kalender gibt es in einer beim Versandzentrum bestellbaren **Bundesversion**:
Bestellnummer: 2830
Mindestabnahme: 500 Exemplare
Preis pro 500 Exemplare: 70,— DM
Die Landesverbände Niedersachsen, Hamburg, Westfalen-Lippe, Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland haben eine eigene Doppelseite gestaltet. Diese Versionen sind entsprechend der Bedarfsermittlung der Landesverbände bereits ausgeliefert.

Neu überarbeitet Regiebuch Großstadtarbeit



Großstadtarbeit

CDU

Die Wahlergebnisse der letzten Kommunalwahlen in Schleswig-Holstein und Niedersachsen haben den Trend von Düsseldorf, Frankfurt und Berlin bestätigt: Die CDU ist nun auch die Partei der Großstädte geworden. Diese wichtige politische Position gilt es zu halten und weiter auszubauen.

Über die Großstadtarbeit informiert Sie das neu überarbeitete Regiebuch „Großstadtarbeit“ der CDU-Bundesgeschäftsstelle. Es gibt Anregungen, Vorschläge und Durchführungsbeispiele für die besondere Strategie, die für eine erfolgreiche, bürgernahe CDU-Arbeit in den Großstädten notwendig ist.

Mindestabnahme: 25 Exemplare
Preis pro 25 Exemplare: 20,— DM
Bestellnummer: 4473

Die Regiebuchserie der CDU-Bundesgeschäftsstelle umfaßt darüber hinaus die folgenden, für die Parteiarbeit vor Ort wichtigen und hilfreichen Broschüren:

Bestell-Nr.	Titel	Preis je 25 Expl.
4094	Regiebuch: Mitgliederwerbung	13,50
4177	Regiebuch: Wahlkampf	25,—
4320	Regiebuch: Kommunalwahlkampf	17,25
4369	Regiebuch: Pressearbeit	10,25
4395	Regiebuch: Vorpolitischer Raum	12,50
4495	Regiebuch: Öffentliche Veranstaltungen	12,50
4800	Regiebuch: CDU-Zeitung	37,50
4801	Regiebuch: Kritisches Fernsehen	12,50
4802	Regiebuch: CDU-Ideenbuch	12,50
3903	Leitfaden: Begegnungen mit der Kunst	15,75

Aktionsanregungen für die Zielgruppenarbeit mit Jugendlichen und mit Frauen geben die Aktionshandbücher:

„Black Book“ Jugend-Info
Mindestabnahme: 10 Exemplare
Preis pro 10 Exemplare: 15,— DM
Bestellnummer: 3082

**„Ideen — Aktionen — Tips“
Aktionshandbuch Frauen**
Mindestabnahme: 10 Exemplare
Preis pro 10 Exemplare: 10,— DM
Bestellnummer: 3092

Bestellungen richten Sie unter den üblichen Bedingungen an das IS-Versandzentrum · Postfach 13 28 · 4804 Versmold.

Neue Wandzeitung

Arbeit für alle: Ja Steuererhöhung: Nein

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt hat sich demnach verschlechtert. Fast zwei Millionen Arbeitslose, 699.000 mehr als vor einem Jahr. In dieser schwierigen Situation will die SPD/FDP-Koalition schon wieder die Steuern erhöhen – obwohl die Mehrwertsteuer, diese Steuererhöhung bremst die Wirtschaft, ist unsozial und erschwert verlässliche Lohn- und Gehaltsab-

schlüsse. Die Erhöhung der Mehrwertsteuer findet auch nicht die Zustimmung der CDU/CSU.

Die CDU will Arbeit für alle. Das ist nicht zu schaffen durch das Strohfeuerprogramm von SPD/FDP.

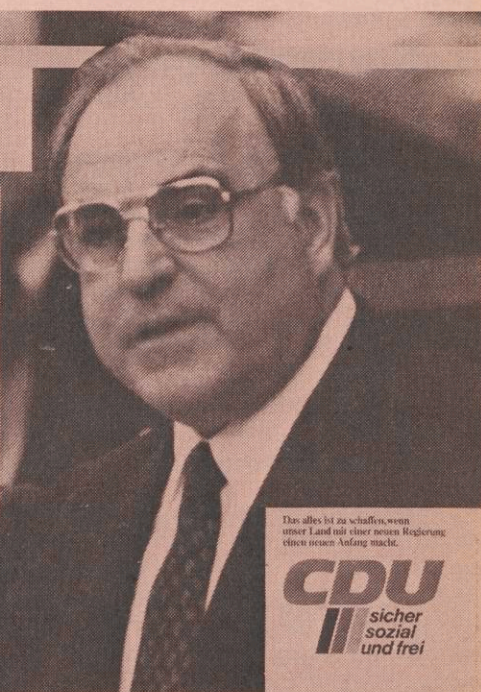
Und so läuft die Sieben-Punkte-Offensive der CDU für eine Wirtschafts- und Beschäftigungspolitik:

- 1 Den Haushalt in Ordnung bringen. Raus mit der Staatsverschuldung, dann stehen auch die Zinsen.
- 2 Altes geld- und effiziente bereitstellen. Sie sind der Schlüssel für neue Arbeitsplätze. Für einen Umbau des heimisch wichtig. Senken Sie den Zinssatz, senken die Steuern, senken Sie den Zinssatz. Der Staat muss den Investoren einen Vorzug geben, die Arbeitsplätze schaffen. Z. B. Wohnungsbau, Ausbau der Verkehrswege, Investitionszulagen.
- 3 Wer sich selbständig macht, schafft Arbeitsplätze – wir helfen ihm. Diese kleinen Hilfen zur Aufbringung der notwendigen Startkapital und Betriebskosten sowie Ausgabekosten zur Erleichterung der ersten Monate des Betriebs.
- 4 Mehr Wohnungen bauen. Bauen Sie auch Arbeitsplätze, auch in vielen anderen Bereichen. Die Wohnungsbaubehörden sind ein wichtiger Partner der CDU. Seit März 1982 fördert die Bundesregierung an

5 Den inländischen Fortschritt fördern. Man sagt mehr Geld für Arbeit, als der Staat je zuführen kann. Investieren Sie in die Bildung und in die Forschung, in die Entwicklung von neuen Technologien, in die Ausbildung des Nachwuchses.

6 Alle müssen mitarbeiten – auch Arbeitgeber und Gewerkschaften. Wir glauben an die Teilzeitarbeit. Jeder soll etwas weniger Lohn und dafür sichere Arbeitsplätze. Einen Vier-Tage-Woche bei der Tarifverhandlung sollte, auch die Arbeitnehmer am Kampf ihrer Rechte beteiligt werden.

7 Neue Ideen fördern das Arbeitsmarkt. Arbeitsbeschaffung (z. B. durch Teilzeitarbeit). Wir werden prüfen, wie eine Verringerung der Arbeitszeit ohne zusätzliche Belastung der Beschäftigten und der Rentenversicherung durch die Tarifverträge als Angebot an einen Arbeitnehmer verwirklicht werden kann.



Das alles ist zu schaffen, wenn unser Land mit einer neuen Regierung einen neuen Anfang macht.



Die neue Wandzeitung der CDU-Bundesgeschäftsstelle erläutert die **Sieben-Punkte-Offensive der CDU für neue Wirtschafts- und Beschäftigungspolitik**.

Unter der Überschrift „Arbeit für alle: Ja / Steuererhöhung: Nein“ stellt Helmut Kohl diese Offensive vor.

Die CDU will Arbeit für alle. Das ist nicht zu schaffen durch das Strohfeuerprogramm von SPD/FDP, sondern nur durch die Offensive der CDU. Eine klare Absage erteilt die CDU der Erhöhung der Mehrwertsteuer. Die Steuererhöhung bremst die Wirtschaft und ist unsozial. Sie findet deshalb nicht die Zustimmung der CDU/CSU.

Wandzeitungsdienst

Zirka alle vier Wochen gibt die CDU-Bundesgeschäftsstelle eine neue Wandzeitung im Format DIN A2 quer heraus. Die CDU-Verbände haben die Möglichkeit, Wandzeitungen für ihre Schaukästen kostenlos **über die einzelnen Kreisgeschäftsstellen** zu bestellen.

Wenden Sie sich an Ihre Kreisgeschäftsstelle. Der geänderte Bedarf eines Kreisverbandes muß der CDU-Bundesgeschäftsstelle, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, durch die Kreisgeschäftsstelle gemeldet werden. Er wird dann beim Versand der nächsten Wandzeitungsausgabe berücksichtigt.

Handbuch für die Behindertenarbeit

Für die CDU ist die Arbeit für und mit behinderten Mitbürgern nicht auf das zurückliegende „Jahr der Behinderten“ beschränkt. Im soeben von der Konrad-Adenauer-Stiftung herausgegebenen Handbuch für die Behindertenarbeit sind Anregungen und Erfahrungen dieses Jahres eingeflossen; es soll über das Jahr hinaus dienlich sein

Zielgruppe Kommunalpolitiker

Das Handbuch wendet sich vor allem an die Kommunalpolitiker, an die Mitarbeiter von Verwaltungen, von freien Trägern, an Mitglieder von politischen Parteien und all jene Mitbürger, die in den Gemeinden den Behinderten begegnen und für deren Probleme Lösungen erarbeiten und durchsetzen müssen. Diesen Gruppen sollen Wege aufgezeigt werden, die geeignet sind, die Lebensbedingungen Behinderter zu verbessern.

Inhalt des Handbuches

Dieses Handbuch für Behinderte will Maßnahmen empfehlen, die im Inland oder Ausland bereits mit Erfolg praktiziert werden oder sorgfältig geplant sind, nicht zuletzt auch Aktivitäten von CDU-Verbänden.

Um die vorgestellten Programme vertiefen, ergänzen, besser würdigen und auf die jeweiligen örtlichen Verhältnisse leichter übertragen zu können, enthält das Handbuch eine Fülle von Anschriften,



Quellenangaben und Anlagen. Das Handbuch will schließlich auch zeigen, daß man für die Behinderten auch in einer Zeit knapper Kassen wirkungsvoll tätig sein kann; denn häufig geht es nicht so sehr ums Geld als viel mehr um solide Information.

Das Handbuch hat einen Umfang von 232 Seiten. Es ist zu bestellen bei:

Kommunal-Verlag
Hagemannstraße 3
Postfach 7 80
4350 Recklinghausen

Der Preis beträgt 6,80 DM/Exemplar

Den Kreisgeschäftsstellen geht in der nächsten Zeit ein Ansichtsexemplar zu.